Trend Life
Innovation Design!

SHEETS zur vollflächigen Verklebung

Verlegeanweisung

Wichtige Informationen und Hinweise zur Verarbeitung von ***Trend Life Sheets***

Vorbemerkung:
Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer erstklassigen Entscheidung für dieses hochwertige Produkt aus dem Hause **KWG**.

Trend Life Sheets finden im gesamten Wohn- und Objektbereich ihren Einsatz, z.B. in öffentlichen Gebäuden, Gastronomie, Ladenbau, Büros, Kindergärten etc. Besonders in Feuchträumen wie Bäder und WC's sind ***Trend Vinyl SHEETS*** der ideale Bodenbelag. Aufgrund der geringen Stärke sind ***Trend Life SHEETS*** insbesondere empfehlenswert in Räumen deren Bodenaufbauhöhe stark begrenzt ist.

Vor der Verlegung bitte beachten:
Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, aber verbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, entbindet sie den Anwender nicht davor, die jeweiligen Produkte auf Ihre Eignung und Verwendung zu prüfen. Bitte beachten Sie auch die Empfehlungen auf den entsprechenden Gebinden. Zur Akklimatisierung müssen ***Trend Life SHEETS*** im geschlossenen Karton flach liegend im temperierten Raum (18°-22°C und 50-55% rel. Luftfeuchte) mindestens 48 Stunden aufbewahrt werden. Bitte beachten Sie ebenso, dass der Untergrund zum Zeitpunkt der Verlegung eine Temperatur von mind. 15°C aufweisen muss. ***Trend Life SHEETS*** sind ein Imitat von Echtholz- und Natursteinoptik. Die Sheets sind bewusst unterschiedlich strukturiert und sortiert. Farb- und Strukturunterschiede auch innerhalb eines Paketes sind somit kein Grund zur Beanstandung, sondern sollen die Echtheit der Optik unterstreichen. Prüfen Sie die ***Trend Life SHEETS*** vor der Verlegung auf erkennbare Fehler. Stellen Sie Mängel fest, müssen Sie die Arbeiten unverzüglich einstellen und Ihren Lieferanten informieren. **Bereits verlegte oder zugeschnittene Ware ist von Beanstandungsansprüchen ausgeschlossen.** Der Untergrund und die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18 365 Bodenbelagsarbeiten entsprechen. ***Trend Life SHEETS*** können über eine Länge von 10 m hinaus verlegt werden, sofern die Anforderungen für Bodenbelagsarbeiten erfüllt wurden. Sind baulicherseits Dehnfugen angelegt, dürfen diese nicht überklebt werden, sondern müssen mit einem geeigneten Profil in der Fläche übernommen werden.
Wir empfehlen die Verklebung mit WAKOL D3318 MultiFlex, faserhaltig. Dieser wird mittels Zahnspachtel TKB A 2 gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen.

Untergrundvorbereitung:
Untergründe müssen druckfest, staubfrei, frei von Wachs, Fett, Farben und anderen Verunreinigungen, eben sowie trocken und frei von Rissen sein.

Zementestrich: Dieser muss eben, trocken und tragfähig sein. Die Restfeuchte darf 2,0 CM% nicht übersteigen, bei Warmwasserfußbodenheizung 1,8 CM%. Wir empfehlen vor der Verlegung den Untergrund mittels WAKOL D3040 Vorstrichkonzentrat (1:2 mit Wasser verdünnt) vorzustreichen und mit WAKOL Z615 Ausgleichsmasse in einer Schichtstärke von mindestens 2 mm zu egalisieren. Die Unebenheiten nach der Spachtelung müssen der DIN EN 18202 entsprechen. Z.B. auf 1,5 Meter Länge darf eine max. Unebenheit von 3 mm vorhanden sein.

Anhydrith-/Fließestrich: Die Restfeuchte des Estrichs darf 0,5 CM% und bei Warmwasserfußbodenheizung 0,3 CM% nicht übersteigen. Die Estriche müssen vor Verlegung mittels Einscheibenmaschine angeschliffen, kräftig abgesaugt und mit WAKOL D3040 Vorstrichkonzentrat (1:2 mit Wasser verdünnt) vorgestrichen werden. Nach der Trocknung (mind. 2-4 Stunden) wird der Untergrund mit WAKOL Z615 Ausgleichsmasse in einer Schichtstärke von mind. 2 mm gespachtelt. Die Unebenheiten nach der Spachtelung müssen der DIN EN 18202 entsprechen. Z.B. auf 1,5 Meter Länge darf eine max. Unebenheit von 3 mm vorhanden sein.

Heißasphalt-/Gussasphaltestrich: Bei dieser Art von Estrich ist es zwingend notwendig, dass diese gut und gleichmäßig abgesandet sind um die notwendige Griffigkeit für eine anschließende Spachtelung mit WAKOL Z615 Ausgleichsmasse zu haben. Falls dies nicht der Fall ist, müssen diese mit WAKOL D3040 Vorstrichkonzentrat (1:1 mit Wasser verdünnt) grundiert werden und anschließend mit WAKOL Z615 Ausgleichsmasse in einer Schichtstärke von mind. 2 mm (max. jedoch 5 mm) gespachtelt werden. Die Unebenheiten nach der Spachtelung müssen der DIN EN 18202 entsprechen. Z.B. auf 1,5 Meter Länge darf eine max. Unebenheit von 3 mm vorhanden sein.

Trockenestriche/Verlegeplatten: Sollten, falls schwimmend verlegt, mindestens eine Stärke von 20 mm haben und im Stoßbereich fest miteinander verleimt sein. Unebenheiten im Stoßbereich müssen abgeschliffen und gegebenenfalls gespachtelt werden.

Kleberreste: Untergründe mit Kleberresten müssen abgeschliffen, mit WAKOL D3040 Vorstrichkonzentrat (1:1 mit Wasser verdünnt)grundiert und mit WAKOL Z615 Ausgleichsmasse in einer Schichtstärke von mind. 2 mm gespachtelt werden.

Fußbodenheizung: Bei Einhaltung der Vorschriften, bezüglich Estrichtrockenzeiten und fachgerechtem Auf- und Abheizen, ist die Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung möglich. Achten Sie bitte darauf, dass die Fußbodenheizung während der Verlegung, und mindestens 24 Stunden danach, ausgeschaltet ist. Die Oberflächentemperatur nach der Verlegung darf 28°C nicht überschreiten. Beim Einsatz von Elektrofußbodenheizung wird keine Freigabe erteilt.

Beachten Sie bitte die Verarbeitungshinweise der einzelnen Hersteller, die Einhaltung der Regeln des Fachs und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter.
Der Einsatz von Ausgleichsmasse bewirkt eine gleichmäßige Ablüft- und Einlegezeit der eingesetzten Klebstoffe.

Trend Life SHEETS:
Die hohe Nutzungsklasse bis 42 sowie die geringe Aufbauhöhe sind die Vorteile unserer ***Trend Life SHEETS***. Sie ersparen sich das Abschleifen von Türen und verlieren keinerlei Zimmerhöhe.

Materialaufbau:
- Strukturierte Nutzschicht mit PU-Vergütung
- Trend Life Design
- Vinylträger

KWG Faszination Boden!

www.kwg-bodendesign.de

Stand 08/2019

Trend Life
Innovation Design!

SHEETS zur vollflächigen Verklebung

Verlegeanweisung

Die Verlegung:
Mit Hilfe einer Setzlatte oder einer Schlagschnur wird die Anlegelinie für die erste Reihe auf den Untergrund gezeichnet. Es empfiehlt sich, diese Linie in einem Abstand von drei Reihen von der Wand entfernt aufzuzeichnen. Mit der Zahnspachtel A 2 wird ein Teilbereich ca. 45 cm von der Linie zur Wand hin mit Klebstoff eingestrichen. Die offene Zeit des Klebstoffes beträgt ca. 15 Minuten. Auf der Rückseite der Platten ist mittels eines Pfeils die Prägerichtung aufgedruckt. Achten Sie bei der Verlegung darauf, dass der Pfeil immer in die gleiche Richtung zeigt. Die folgenden Platten werden dann entlang der vorgegebenen Fluchten verlegt. Achten Sie bitte darauf, dass die Platten vollflächig mit Klebstoff benetzt sind und drücken Sie diese kräftig an. Fortlaufend, bevor der Kleber abgebunden hat, werden die Platten mit einer Gliederwalze (Gewicht 14-25 kg) flächig angewalzt. Zum Schneiden der Platten verwenden Sie ein sogenanntes Cuttermesser (Bodenlegermesser). Ritzen Sie die Platten von oben her mit dem Messer ein und brechen Sie diese an der Schnittstelle. Der zu berücksichtigende Verschnitt beträgt ca. 3%. Nach beendeter Verlegung ist die Bodenfläche nach ca. 24 Stunden belastbar.

Während der Verlegung:
Sorgen Sie während der Verlegung für optimales Arbeitslicht. Eine Verlegung bei Nacht wird nicht empfohlen.
Um ein ausgewogenes Oberflächenbild zu erhalten, sollten die Dielen vor der Verlegung gemischt werden. Gleichzeitig sollte aus verschiedenen Pakete gearbeitet werden (im ständigen Vorlauf ca. 3-4 Pakete öffnen).

Nach der Verlegung bitte beachten:

1. Das Raumklima
Trend Life SHEETS reagieren auf klimatische Gegebenheiten. Sorgen Sie deshalb – auch im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit – für ein ausgeglichenes und angenehmes Raumklima. Ideal ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-55% sowie eine Raumtemperatur von ca. 18 - 22°C. Die Oberflächentemperatur bei Warmwasserfußbodenheizung darf höchstens 28°C betragen. Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind an den Heizkörpern Wasserbehälter und bei großen Räumen Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich Ausbleichungen und Farbveränderungen ergeben. Sorgen Sie daher, besonders bei bodentiefen Fenster und in Wintergärten, für ausreichende Beschattung. Designervinyl ist ein thermoplastisches Produkt und kann auf Wärme und Kälte mit Dimensionsveränderungen reagieren! Achten Sie bitte darauf, dass im Eingangsbereich ein ausreichend großer Fußabstreifer verlegt wird. Um mechanische Beschädigungen zu vermeiden, sind bei Möbelstücken und Stühlen Filzgleiter anzubringen. Bei Bürostühlen sollten ausschließlich weiche Stuhlrollen (Typ W) verwendet werden.

2. Pflege und Reinigung
Egal wie schön und wie qualitativ hochwertig die Oberfläche eines Bodens ist, ohne eine entsprechende Pflege und Reinigung ist die Freude daran nicht auf unbegrenzte Zeit vorhanden. Die richtige Pflege und Reinigung ist ein wichtiger Bestandteil zur Werterhaltung Ihres antigua Fußbodens. Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrem neuen Boden haben, verwenden Sie zur Reinigung und Pflege ausschließlich die folgenden Produkte:

Aktivreiniger (Art.-Nr.: 820015)
Vollpflege MATT (Art.-Nr.: 820016)

Beide Produkte erhalten Sie in unserem **Pflege- und Reinigungs-Set** (Art.-Nr.: 880005) bestehend aus:
1 Liter Aktivreiniger, **1 Liter Vollpflege MATT**, ein weißes Pad und eine ausführliche Pflegeanweisung, welche Sie unbedingt beachten müssen. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Fachhändler. Verwenden Sie keine aggressiven und/oder lösemittel- oder glycerinhaltigen Mittel. Insbesondere bei Überdosierung können diese die Oberfläche angreifen. Wischen Sie niemals nass, sondern ausschließlich nebelfeucht!

Zusätzlich sind zur Werterhaltung und um mechanische Beschädigungen zu vermeiden im Eingangsbereich Schmutzfangmatten auszulegen und an Möbelstücken und Stühlen Filzgleiter anzubringen. Bei Bürostühlen ausschließlich weiche Stuhlrollen (Typ W) verwenden und Bodenschutzmatten einsetzen.

Allgemein: Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht vor der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich.

Bitte beachten Sie, dass im gewerblich genutzten Bereich, z.B. Arztpraxis, Friseursalon, Gaststätten, Boutiquen usw. je nach Einsatzgebiet, spezielle Pflegemittel eingesetzt werden müssen. Daher empfehlen wir eine nachträgliche PU-Versiegelung für Arztpraxis, Friseursalon und Autohäuser – Dr. Schutz Anticolor; für Gaststätten, Büros, Boutiquen usw. – Dr. Schutz PU Siegel. Für nachträglich versiegelte Oberflächen mit einem Dr. Schutz PU-Siegel ist für die regelmäßige Reinigung und Pflege ausschließlich der PU-Reiniger oder Aktivreiniger (Art.-Nr. 820015) zu verwenden. Beachten Sie bitte die Verarbeitungsanweisung des Herstellers auf dem Gebinde.

HINWEIS:
Die Verlegeanweisung entspricht dem Stand der Technik zum Produktionszeitpunkt. Neue Erkentnisse werden von uns stets aktualisiert. Aus diesem Grund bitten wir Sie auch die aktuelle Verlegeanweisung auf unserer Homepage www.kwg-bodendesign.de im Bereich Service/Downloads einzusehen.

https://kwg-kork.de/service/downloads/verlegeanweisungen/trend-life-innovation-design-sheets.pdf

Wichtiger Hinweis:
Die gelieferte Charge des Dekors kann vom Warenmuster bzw. der ausgestellten Mustertafel in Farbe und Dekore abweichen.

Mit Erscheinen der Verlegeanweisung **Stand: 08/2019** verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.

KWG Faszination Boden!
www.kwg-bodendesign.de